

**Niederschrift über die 2. Sitzung des
Rechnungsprüfungsausschusses am 09.12.2021, 17:00
Uhr, Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld**

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Ralf Nielsen	SPD	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Dennis Bachmann	CDU	
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld	
Herr Michael Heiming	SPD	
Frau Angela Kullik	FAMILIE	
Herr Bernhard Lammerding	CDU	
Frau Mareike Musholt	CDU	
Herr Erich Prinz	Bündnis 90/Die Grünen	Vertreter für Christiane Bendix
Frau Patricia Vogel	Pro Coesfeld	
Herr Holger Weiling	CDU	
beratende Mitglieder		
Herr Michael Clemens Heinrich Fabry	FDP	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Frau Eliza Diekmann	Bürgermeisterin	
Frau Helga Sühling		
Herr Bastian Waterkamp		

Schrifführung: Herr Bastian Waterkamp

Herr Ralf Nielsen eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 17:30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Prüfung des Jahresabschlusses 2020
Vorlage: 392/2021
- 3 Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Stiftung Vikarie Meiners
Vorlage: 397/2021
- 4 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
-------	---

Frau Sühling erläutert anhand einer Präsentation die besondere Stellung, die Aufgaben sowie die personelle Ausstattung des Rechnungsprüfungsamtes. Sie erklärt im Besonderen, dass der einzige techn. Prüfer, Herr Thomas Schwering, am 31.12.2021 die Regelaltersgrenze erreicht, seine Stelle bislang jedoch noch nicht nachbesetzt werden konnte. Daher habe sich Herr Schwering bereit erklärt, auf freiwilliger Basis ab dem 01.01.2022 b. a. W. mit wöchentlich 10,0 Stunden im RPA auszuweichen. Frau Sühling weist darauf hin, dass dem Rechnungsprüfungsamt im Sachgebiet „Techn. Prüfung“ somit ab Januar 2022 bis zur Stellennachbesetzung knapp 30,0 Stunden/Woche fehlen werden.

TOP 2	Prüfung des Jahresabschlusses 2020 Vorlage: 392/2021
-------	---

Frau Sühling erläutert anhand einer Präsentation die Prüfung des Jahresabschlusses 2020.

Frau Musholt merkt an, dass der Jahresüberschuss zu einem großen Teil aus der vom Land auf dem Gewerbesteuerausgleichsgesetz beruhenden Zahlung zum Ausgleich corona-bedingter Belastungen besteht. Sie fragt nach, was bei Wegfall dieser Zahlung in folgenden Jahren mit dem Jahresüberschuss passiert.

Frau Sühling erläutert, dass bei künftigem Wegfall dieser Zahlung das jeweilige Jahresergebnis dann entsprechend geringer ausfällt.

Herr Nielsen geht auf den Prüfbericht ein und hebt den Hinweis zur Schaffung eines zentralen Förderungsmanagements hervor. Er bittet Frau Sühling und Frau Bürgermeisterin Diekmann um kurze Stellungnahmen.

Frau Sühling erläutert, dass es eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten gibt, beispielsweise über das Land, den Bund oder die EU. Durch die Bearbeitung in verschiedenen Fachbereichen neben der eigentlichen Arbeit besteht ein hohes Risiko, dass Fördermöglichkeiten nicht ausgeschöpft werden oder Anträge an Formalien scheitern. Hier lohne sich ggf. eine Bündelung der Aufgaben an einer Stelle.

Frau Bürgermeisterin Diekmann ist der gleichen Meinung und führt aus, dass es intern bereits Überlegungen gibt, an welcher Stelle ein zentrales Förderungsmanagement angesiedelt werden könnte und wie es zu organisieren ist. Der personelle Bedarf soll stellenplanmäßig zunächst über Poolstellen abgedeckt werden und findet sich daher noch nicht konkret im Stellenplan wieder. Das Thema soll zu Jahresbeginn im Team konkretisiert und ggf. extern begleitet werden.

Beschlussvorschlag: (1)

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 29.11.2021 über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 und des Lageberichtes der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2020 zur Kenntnis und macht sich diesen zu Eigen. Gegenüber dem Rat wird gem. § 59 Abs. 3 GO NRW die in der Anlage 2 beigefügte Stellungnahme abgegeben.

Beschlussvorschlag (2):

Dem Rat wird empfohlen, den vom Rechnungsprüfungsausschuss testierten Jahresabschluss der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2020 gem. § 96 Abs. 1 Satz 1 GO NRW mit einer Bilanzsumme von 388.149.419,83 € und einem Jahresüberschuss von 8.101.505,22 € festzustellen.

Beschlussvorschlag (3):

Dem Rat wird empfohlen, den Jahresüberschuss in Höhe von 8.101.505,22 € gem. § 96 Abs. 1 Satz 2 GO NRW der Bilanzposition „Ausgleichsrücklage“ zuzuführen.

Beschlussvorschlag (4):

Dem Rat wird empfohlen, der Bürgermeisterin gem. § 96 Abs. 1 Satz 5 GO NRW für den Jahresabschluss 2020 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlussvorschlag (1)	10	0	0
Beschlussvorschlag (2)	10	0	0
Beschlussvorschlag (3)	10	0	0
Beschlussvorschlag (4)	10	0	0

TOP 3	Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Stiftung Vikarie Meiners Vorlage: 397/2021
-------	--

Beschlussvorschlag (1):

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Coesfeld über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stiftung „Vikarie Meiners“ für das Haushaltsjahr 2020 zur Kenntnis und macht sich diesen zu eigen.

Es wird ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Beschlussvorschlag (2):

Dem Rat wird empfohlen, in seiner Eigenschaft als Kuratorium der Stiftung „Vikarie Meiners“ den vom Rechnungsprüfungsausschuss testierten Jahresabschluss der Stiftung „Vikarie Meiners“ für das Haushaltsjahr 2020 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 11 der Stiftungssatzung vom 26.06.1984 in der zzt. geltenden Fassung mit einer Bilanzsumme von 1.619.041,89 € und einem Jahresüberschuss von 26.731,47 € festzustellen.

Beschlussvorschlag (3):

Dem Rat wird empfohlen, in seiner Eigenschaft als Kuratorium der Stiftung „Vikarie Meiners“ den Jahresüberschuss in Höhe von 26.731,47 € gem. § 96 Abs. 1 Satz 2 GO NRW der zweckgebundenen Gewinnrücklage der Stiftung zuzuführen.

Beschlussvorschlag (4):

Dem Rat wird empfohlen, in seiner Eigenschaft als Kuratorium der Stiftung „Vikarie Meiners“ dem Vorstand dieser Stiftung gem. § 96 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 11 der Stiftungssatzung vom 26.06.1984 in der zzt. geltenden Fassung für den Jahresabschluss 2020 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlussvorschlag (1)	10	0	0
Beschlussvorschlag (2)	10	0	0
Beschlussvorschlag (3)	10	0	0
Beschlussvorschlag (4)	10	0	0

TOP 4 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

gez. Ralf Nielsen
Vorsitzender

gez. Bastian Waterkamp
Schriftführer